

# POLIFONIA

EIN PROJEKT  
FÜR DIE  
ZUKUNFT

## POLIFONIAS MISSION IST...

...Innovation in der europäischen Musikhochschulbildung (MHB) zu fördern und Institutionen bei der Verbesserung von Qualität und Relevanz der MHB durch Kooperation auf europäischer Ebene zu unterstützen

### Das Projekt

Das ERASMUS-Netzwerk für Musik **Polifonia** ist das bisher größte Projekt zur Musikhochschulbildung. Gefördert durch das ERASMUS-Netzwerkeprogramm der Europäischen Union wurde **Polifonia** 2004 gestartet und untersucht seitdem zahlreiche Themen in Bezug auf die professionelle Musikausbildung in Europa. Durch Leistungen wie etwa Beratung und Vor-Ort-Besuche, Seminare und Konferenzen wie auch durch die Produktion von 16 Publikationen zu unterschiedlichen Fragen des MHB-Sektors hat **Polifonia** wesentlich zur Qualitätsverbesserung der Musikhochschulbildung beigetragen.

### Der dritte Zyklus - Polifonia 2011-2014

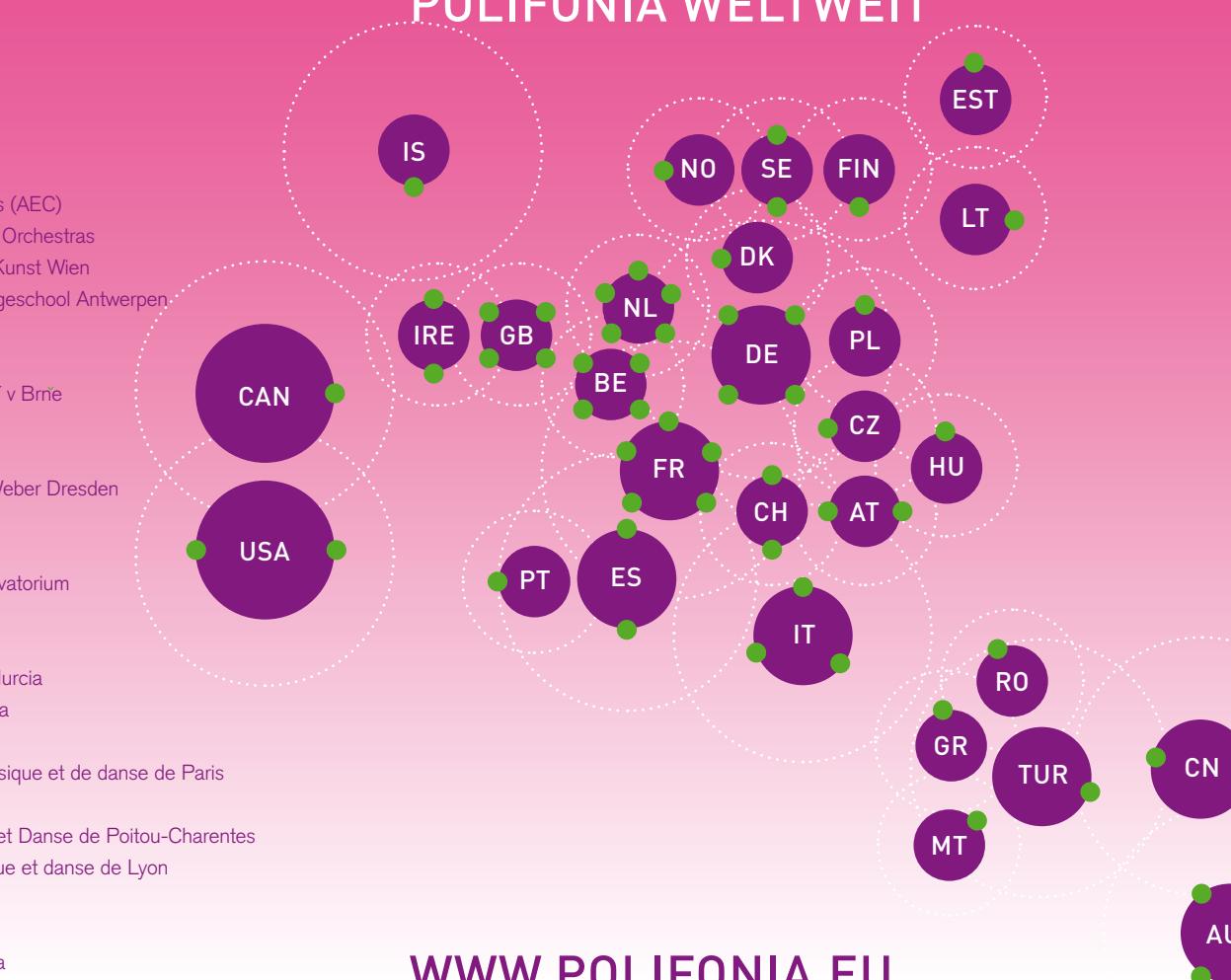
Aufbauend auf einem starken, im Laufe der Jahre entwickelten Experten-Netzwerk und den Arbeitsergebnissen der beiden vorangehenden Zyklen beteiligen sich 55 auf dem Gebiet der Musikausbildung und des Musikberufs aktive Institutionen aus 25 europäischen und 4 außereuropäischen Ländern am dritten Zyklus des **Polifonia**-Projekts, das gemeinsam vom Koninklijk Conservatorium Den Haag und der Association Européenne des Conservatoires, Académies de Musique et Musikhochschulen (AEC) koordiniert wird.

Seit Beginn dieses Zyklus im Oktober 2011 untersuchen 5 Arbeitsgruppen (AGs) Fragen zu Assessment & Standards, künstlerischer Musikforschung, Qualitätsverbesserung und Akkreditierung, Ausbildung zum Unternehmertum sowie Anerkennung, Mobilität und gemeinsame Studienprogramme. Nach zwei bewegten Jahren und angesichts des Projektendes im September 2014 arbeiten die AGs nun intensiv an ihren abschließenden Ergebnissen.

## POLIFONIA WELTWEIT

### Partners

Koninklijk Conservatorium Den Haag  
European Association of Conservatoires (AEC)  
European Federation of National Youth Orchestras  
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien  
Koninklijk Conservatorium - Aarts Hogeschool Antwerpen  
Orpheus Institute  
Pearle  
Janáčkova Akademie Muzických Umení v Brně  
Musikhochschule Lübeck  
Hochschule für Musik Karlsruhe  
Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden  
European Music Council (EMC)  
Conservatorium Hogeschool Gent  
RAM Aarhus / Det Jyske Musikskonservatorium  
Eesti Muusika Ja Teatriakadeemia  
Ionian University Corfu  
Conservatorio Superior de Música de Murcia  
Escola Superior de Música de Catalunya  
Sibelius Academy  
Conservatoire national supérieur de musique et de danse de Paris  
CEFEDEM Rhône-Alpes  
Centre d'Etudes Supérieures Musique et Danse de Poitou-Charentes  
Conservatoire national supérieur musique et danse de Lyon  
International Federation of Musicians  
Liszt Ferenc Zeneművészeti Egyetem  
DIT - Conservatory of Music and Drama  
Royal Irish Academy of Music



WWW.POLIFONIA.EU

Reykjavík Academy of the Arts  
Conservatorio di Musica "Stanislao Giacomo" Cosenza  
Conservatorio di Musica "A. Casella" L'Aquila  
Conservatorio di Musica di Vicenza "Arrigo Pedrollo"  
Lietuvos muzikos ir teatro akademija  
Prins Claus Conservatorium  
Maastricht Academy of Music  
European Music School Union (EMU)  
Norges musikkhøgskole  
Akademia Muzyczna im. Karola Lipinskiego w Wodzisławiu  
Escola Superior de Música de Lisboa  
Universitatea Națională de Muzică din București  
Kungliga Musikhögskolan i Stockholm (KMH)  
European String Teachers Association (ESTA)  
Conservatorio della Svizzera Italiana Lugano  
Society for Artistic Research (SAR)  
State Conservatory of Istanbul  
Trinity Laban  
RNCM (Royal Northern College of Music)  
Royal Conservatoire of Scotland  
Guildhall School of Music & Drama  
Università di Malta  
Queensland Conservatorium Griffith University Brisbane  
McGill University Schulich School of Music  
Melbourne Conservatorium of Music  
National Association of Schools of Music (NASM)  
Eastman School of Music  
The Hong Kong Academy for Performing Arts

# POLIFONIA FUNKTIONIERT!



## KONTAKT

Bei Interesse an der Ausrichtung eines **Polifonia**-Arbeitsgruppentreffens (AG) bzw. eines Berater- oder Studienbesuchs, oder falls Sie zu unserer Forschungsarbeit beitragen, Projektinformationen erhalten oder eine Publikation bestellen möchten, wenden Sie sich bitte an das **Polifonia**-Team: Hannah Hebert, Projekt-Managerin und Ángela Domínguez, Projektbeauftragte, Association Européenne des Conservatoires, Académies de Musique et Musikhochschulen (AEC)

Email [hannahhebert@aec-music.eu](mailto:hannahhebert@aec-music.eu) und [angeladominguez@aec-music.eu](mailto:angeladominguez@aec-music.eu)  
Website [www.polifonia.eu](http://www.polifonia.eu)

Dieses Projekt wird mit der Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Dieses Faltblatt gibt ausschließlich die Ansichten der AutorInnen wieder; die Kommission haftet für keinerlei Gebrauch der hierin enthaltenen Informationen.

# POLIFONIA TIMELINE

## • NOV 2012 | ST PETERSBURG | RU AG3 Workshop

Durchführung eines optionalen Workshops für TeilnehmerInnen des AEC-Jahreskongresses mit dem Titel Mitglied eines AEC-GutachterInnen-Teams sein. Dieser umfasst Schulung und berufliche Weiterbildung für potentielle und bestätigte AEC-GutachterInnen sowie Erfahrungsaustausch durch Rollenspielübungen.

## • DEZ 2012 | GLASGOW/EDINBURGH | UK AG4 Studienbesuche

Mitglieder der AG4 setzen ihre Recherche zu Beispielen bewährter Praxis bei der Anwendung eines unternehmerischen Ansatzes mit zwei neuen Studienbesuchen am Scottish Institute for Enterprise (SIE) in Glasgow und beim Red Note Ensemble in Edinburgh fort. Beide neuen Fälle liefern wertvolle Informationen über notwendige Schritte bei der erfolgreichen Entwicklung unternehmerischer Initiativen im Musikbereich.

## • JAN 2013 | ZAGREB | HR AG1 Arbeitsgruppentreffen

Als Gäste der Mužička Akademija Zagreb in Kroatien stellen die AG1-Mitglieder das Programm für ihr Seminar „Verbesserung von Assessment-Standards durch effektive Praxis“ fertig. Die Gruppe befasst sich zudem mit einer ersten Analyse der europaweiten Erhebung zur Untersuchung von Assessment-Methoden und –Verfahrensweisen.

## • MÄRZ 2013 | BARCELONA | ES Netzwerk-Jahresversammlung

Alle fünf **Polifonia**-AGs treffen sich zum zweiten Mal für eine **Polifonia**-Netzwerkjahresversammlung 2013 in der Escola Superior de Música de Catalunya. Die AGs tauschen sich über den bisher erzielten Fortschritt und die möglicherweise im Laufe der Arbeit aufgetretenen Schwierigkeiten aus und nutzen die Gelegenheit, sich gemeinsam mit bestimmten Themen auseinanderzusetzen.

## • APRIL 2013 | LYON | FR Europäische Plattform für künstlerische Musikforschung (EPARM)

Die dritte EPARM-Ausgabe trägt den Titel „Zwischen Wahnsinn und Methode: die Forschungsdimension in der Kreativität und die kreative Dimension in der Forschung.“ Untersucht wird das vielfältige, aber auch zweideutige Gebiet zwischen dem „Wahnsinn“ des künstlerischen Schaffens und der „Methode“ des Forschens, ferner werden Bereiche in diesem Gebiet bestimmt, in denen die unter der Bezeichnung künstlerische Forschung zunehmenden Aktivitäten lokalisiert und besser verstanden werden könnten.

## • JUNI 2013 | LUXEMBOURG | LU AG3 Arbeitsgruppentreffen

Die Gruppe formuliert die in den AEC-Revisionen angewendeten Fragen in Standards um (für eine eventuelle Nutzung in zukünftigen AEC-Evaluierungsprozessen), bespricht, wie die AEC ihren Mitgliedern bei der Systemakkreditierung behilflich sein kann, und beschließt, Benchmarking nur als intern angewendetes Instrument zur Qualitätsverbesserung zu fördern.

## • SEPT 2013 | TALLINN | EE AG3 Revision

Ein AEC-GutachterInnenteam führt das erste Qualitätsverbesserungsverfahren eines gemeinsamen Studienprogramms, Master in Zeitgenössischer Darbietung und Komposition (CoPeCo), durch, um die Partnerinstitutionen bei der weiteren Entwicklung des Studiengangs zu unterstützen.

## • SEPT 2013 | BRÜSSEL | BE AG4 Arbeitsgruppentreffen

Sämtliche AG4-Mitglieder versammeln sich zum Brainstorming und bereiten die bevorstehenden Workshops sowie die für September 2014 geplante Abschlusskonferenz am Koninklijk Conservatorium in Den Haag, Niederlande, vor.

## • JUNI 2013 | MANNHEIM/AMSTERDAM | DE/NL AG5 Workshop zu internationalen Strategien

In diesem interaktiven Workshop nehmen AG5-Mitglieder die TeilnehmerInnen auf eine Reise durch die unterschiedlichen Phasen und Aspekte der Entwicklung bzw. Implementierung einer internationalen Strategie mit. Es werden Strategien für die Entwicklungs- und Implementierungsphase von mehreren Musikhochschulen unterschiedlichen Profils vorgestellt. Diese Präsentationen dienen als kurze Einführungen für weitere Diskussionen und Feedback seitens sämtlicher TeilnehmerInnen.

## • SEPT 2013 | CORFU | GR Gemeinsames Arbeitsgruppentreffen AG1 & AG5

Die Mitglieder der AG1 und AG5 treffen sich in der inspirierenden Umgebung der Ionian University Corfu, um sich gemeinsam mit dem Thema der externen Prüfung auseinanderzusetzen und an den geplanten Ergebnissen weiterzuarbeiten.

## • OKT 2013 | MÜNCHEN | DE AG4 Studienbesuch

In diesem interaktiven Workshop nehmen AG4-Mitglieder die TeilnehmerInnen auf eine Reise durch die unterschiedlichen Phasen und Aspekte der Entwicklung bzw. Implementierung einer internationalen Strategie mit. Es werden Strategien für die Entwicklungs- und Implementierungsphase von mehreren Musikhochschulen unterschiedlichen Profils vorgestellt. Diese Präsentationen dienen als kurze Einführungen für weitere Diskussionen und Feedback seitens sämtlicher TeilnehmerInnen.

## • SEPT 2013 | ANTWERPEN | BE AG5 Workshop zu internationalen Strategien

AG1 wird Seminare für PrüferInnen und Führungskräfte der Musikhochschulen ermöglichen, Diskussionen über Assessment-Prozesse dokumentieren und Musikhochschulen eine Prüfliste zum Überdenken ihrer Assessment-Politik bereitstellen.

## • AG2 | 2014 | DIVERSE | DE EPARM-Konferenz

AG2 wird die EPARM-Konferenz organisieren und weiter etablieren und Vertrauensbildung für Ansätze in der künstlerischen Forschung (KF) fördern, indem Inhalt und Struktur des zweiten Zyklus hinterfragt und eine Datenbank für studentische Projekte eingerichtet werden; letztere liefert Einzelheiten zu den BetreuerInnen und zeigt somit Expertisegebiete auf, die bei der Suche nach externen PrüferInnen und GutachterInnen für KF-Leistungshilfreich sein können.

## • AG3 | 2014 | DIVERSE | DE Qualitätsverbesserung und Akkreditierung

AG3 wird den Expertiseaufbau für Qualitätsverbesserung und Akkreditierung durch die Kontrolle institutioneller und programmbezogener Revisionen in Europa fortsetzen, neue Modelle und Instrumente für Qualitätsicherung (einschließlich Benchmarking) erforschen und die Machbarkeit einer europäischen Qualitätssicherungsagentur für den MHB-Sektor prüfen.

## • AG4 | 2014 | DIVERSE | DE „Unternehmertum“

AG4 wird regionale Workshops organisieren und ein interaktives Portal über „Unternehmertum“ entwickeln; letzteres umfasst eine Definition von Unternehmertum in der Musik sowie eine Analyse von Fallstudien und Beispielen, wie Musikhochschulen die Entwicklung unternehmerischer Fähigkeiten bei ihren Studierenden trainieren können. Die Ergebnisse werden anlässlich einer Konferenz mit den europäischen HauptinteressenvertreterInnen aus Beruf und Musikhochschulen zusammengetragen.

## • AG5 | 2014 | DIVERSE | DE Mobilität und Anerkennung

AG5 wird unterschiedliche Werkzeuge zu Fragen der Mobilität und Anerkennung an Musikhochschulen bereitstellen; darin inbegriffen ein Handbuch sowie zusätzliches Online-Material zur Entwicklung von gemeinsamen Programmen. Durch die Entwicklung eines Dokuments mit Fallstudien und Empfehlungen wird AG5 außerdem den Einsatz von internationalen externen PrüferInnen an Musikhochschulen fördern.

# WOZU WIRD DIES FÜHREN?

AG1 wird Seminare für PrüferInnen und Führungskräfte der Musikhochschulen ermöglichen, Diskussionen über Assessment-Prozesse dokumentieren und Musikhochschulen eine Prüfliste zum Überdenken ihrer Assessment-Politik bereitstellen.

AG2 wird die EPARM-Konferenz organisieren und weiter etablieren und Vertrauensbildung für Ansätze in der künstlerischen Forschung (KF) fördern, indem Inhalt und Struktur des zweiten Zyklus hinterfragt und eine Datenbank für studentische Projekte eingerichtet werden; letztere liefert Einzelheiten zu den BetreuerInnen und zeigt somit Expertisegebiete auf, die bei der Suche nach externen PrüferInnen und GutachterInnen für KF-Leistungshilfreich sein können.

AG3 wird den Expertiseaufbau für Qualitätsverbesserung und Akkreditierung durch die Kontrolle institutioneller und programmbezogener Revisionen in Europa fortsetzen, neue Modelle und Instrumente für Qualitätsicherung (einschließlich Benchmarking) erforschen und die Machbarkeit einer europäischen Qualitätssicherungsagentur für den MHB-Sektor prüfen.

AG4 wird regionale Workshops organisieren und ein interaktives Portal über „Unternehmertum“ entwickeln; letzteres umfasst eine Definition von Unternehmertum in der Musik sowie eine Analyse von Fallstudien und Beispielen, wie Musikhochschulen die Entwicklung unternehmerischer Fähigkeiten bei ihren Studierenden trainieren können. Die Ergebnisse werden anlässlich einer Konferenz mit den europäischen HauptinteressenvertreterInnen aus Beruf und Musikhochschulen zusammengetragen.

AG5 wird unterschiedliche Werkzeuge zu Fragen der Mobilität und Anerkennung an Musikhochschulen bereitstellen; darin inbegriffen ein Handbuch sowie zusätzliches Online-Material zur Entwicklung von gemeinsamen Programmen. Durch die Entwicklung eines Dokuments mit Fallstudien und Empfehlungen wird AG5 außerdem den Einsatz von internationalen externen PrüferInnen an Musikhochschulen fördern.

